

## Bericht über die inhaltliche Arbeit zum Thema

### Übergangsgestaltung mit besonderem Schwerpunkt auf Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

„Sich kümmern um jeden – auch wenn es mal schwer wird“: so lautet das Leitmotiv der Realschule Frechen. Somit war es uns ein Anliegen, besonders Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Übergang auf unsere Schule zu erleichtern.

Ziel war es unter anderem, Materialien und Formulare zu entwerfen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen sollten. Die Fokussierung auf dieses Thema ermöglichte uns jedoch auch einen sehr intensiven Erfahrungsaustausch mit den Schulen in derselben Kommune zu erlangen. So konnten Informationen über die Rahmenbedingungen des Gemeinsamen Lernens an den beteiligten Schulen ausgetauscht werden, aber auch Anregungen für die Arbeit an einzelnen Schulen geholt werden.

Wir konnten als Referenzschule an schon „Gewohntes“ anknüpfen, aber auch gezieltere Maßnahmen treffen, wenn auf Schülerinnen und Schüler ungewohnte Anforderungen gestellt werden.

Ein weiterer gewonnener Mehrwert unserer Netzwerkarbeit war/ist die Vereinheitlichung der Vorgehensweise. So wurde mit den anderen weiterführenden Schulen ein festgelegter, regemäßiger Ablauf der Übergangsgestaltung beim Wechsel von Klasse 4 in die 5. Klasse entwickelt. Dieser sorgt konstant dafür, dass eine optimale Beratung der abgehenden sowie weiterführenden Schulen ablaufen kann.

Daraus resultierend entwickelte ich sich eine Verbesserung in der Elternarbeit (durch Transparenz und Einheitlichkeit), so dass alle Seiten (Schule – Eltern – Kind) durch diese Netzwerkarbeit profitieren und in Zukunft auch weiterhin profitieren werden.

Realschule der Stadt Frechen (Juli 2021)